

Bedienungsanleitung Waschmaschine



HW90-BPD13386U1
HW85-BPD13386U1
HW90-BPD13386GU1

DE

Haier

Vielen Dank, dass Sie ein Haier-Produkt gekauft haben.

Machen Sie sich gründlich mit dieser Anleitung vertraut, bevor Sie dieses Gerät verwenden. In der Anleitung finden Sie wichtige Hinweise, die Ihnen helfen, von Anfang an perfekt saubere Wäsche zu genießen. Zusätzlich zeigt Ihnen die Anleitung, wie Sie das Gerät richtig und sicher aufstellen, in Betrieb nehmen, damit waschen und das Gerät richtig pflegen.

Bewahren Sie die Anleitung gut auf, damit Sie später darin nachlesen können.

Geben Sie die Anleitung auch mit, wenn Sie das Gerät verkaufen oder verschenken möchten. So kann sich der neue Besitzer auch gleich mit allem Wichtigem zum Gerät vertraut machen.

Legende



Warnung – Wichtige Sicherheitsinformationen



Allgemeine Informationen und Tipps



Umweltinformationen

Entsorgung



Leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz Umwelt und der menschlichen Gesundheit. Geben Sie das Verpackungsmaterial in geeignete Behälter, um sie zu recyceln. Helfen Sie beim Recycling von elektrischen und elektronischen Altgeräten mit. Entsorgen Sie die mit diesem Symbol markierten Geräte nicht mit dem regulären Hausmüll. Geben Sie das Produkt bei Ihrer örtlichen Recyclingstelle ab oder wenden Sie sich an Ihr Stadtverwaltung.



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr!

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Schneiden Sie das Netzkabel ab, entsorgen Sie es. Entfernen Sie den Türverschluss, um zu verhindern, dass Kinder und Haustiere im Gerät eingeschlossen werden.

| | |
|---------------------------------------|----|
| 1-Sicherheitsinformationen | 4 |
| 2-Produktbeschreibung | 8 |
| 3-Bedienfeld..... | 9 |
| 4-Programme | 14 |
| 5-Verbrauch..... | 16 |
| 6-Tägliche Nutzung | 17 |
| 7-hOn..... | 22 |
| 8-Umweltverträgliche Verwendung | 25 |
| 9-Pflege und Reinigung..... | 26 |
| 10-Problemlösung..... | 29 |
| 11-Montage | 33 |
| 12-Technische Daten..... | 37 |
| 13-Kundendienst..... | 38 |

Machen Sie sich gut mit den folgenden Sicherheitshinweisen vertraut, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten:



WARNUNG!

Vor dem ersten Gebrauch

- ▶ Vergewissern Sie sich zunächst, dass das Gerät nicht beim Transport beschädigt wurde.
- ▶ Achten Sie darauf, dass alle Transportsicherungen entfernt wurden.
- ▶ Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial, achten Sie darauf, dass Kinder nicht an das Verpackungsmaterial herankommen.
- ▶ Tragen Sie das Gerät immer gemeinsam mit einem Helfer – die Maschine ist recht schwer.

Tägliche Nutzung

- ▶ Das Gerät darf nur dann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen genutzt werden, wenn diese beaufsichtigt oder gründlich über den richtigen und sicheren Umgang mit dem Gerät aufgeklärt wurden, sich sämtlicher möglicher Gefahren bewusst sind.
- ▶ Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fern, sofern sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Lassen Sie Kinder oder Haustiere nicht in die Nähe der Maschine, wenn die Gerätetür geöffnet ist.
- ▶ Bewahren Sie Waschmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ▶ Schließen Sie Reißverschlüsse, entfernen oder fixieren Sie lose Fäden und Applikationen, damit sich diese nicht in der Wäsche verfangen. Nutzen Sie bei Bedarf einen Wäschebeutel oder ein Wäschenetz.
- ▶ Berühren Sie das Gerät nicht mit nackten Füßen oder mit feuchten oder gar nassen Händen und Füßen.
- ▶ Decken Sie die Maschine nach dem Waschen nicht ab; andernfalls kann Restfeuchtigkeit nicht richtig verdunsten.
- ▶ Stellen Sie keine schweren Gegenstände, nichts Heißes oder Nasses auf dem Gerät ab.
- ▶ Verwenden oder lagern Sie kein brennbares Reinigungsmittel oder chemisches Reinigungsmittel in unmittelbarer Nähe des Geräts.

Tägliche Nutzung

- ▶ Verwenden Sie keine brennbaren Sprays in unmittelbarer Nähe des Geräts.
- ▶ Waschen Sie keinerlei mit Lösungsmitteln verunreinigte Textilien in der Maschine. Solche Mittel müssen zunächst restlos an der Luft verdunsten.
- ▶ Entfernen oder schließen Sie den Stecker nicht in Gegenwart von brennbarem Gas.



WARNING!

Tägliche Nutzung

- ▶ Schaumgummi oder schwammähnliche Materialien nicht heiß waschen.
- ▶ Waschen Sie keine mit Mehl verunreinigte Wäsche.
- ▶ Öffnen Sie die Waschmittelschublade während eines Waschgangs nicht.
- ▶ Berühren Sie die Gerätetür nicht beim Waschen; die Tür kann sich stark erwärmen.
- ▶ Öffnen Sie die Gerätetür nicht gewaltsam. Die Tür ist mit einer Selbstsperrvorrichtung versehen, öffnet sich kurz nach dem Abschluss des Waschprogramms.
- ▶ Schalten Sie die Maschine nach Abschluss des Waschprogramms immer ab. Ziehen Sie zusätzlich den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie die Maschine pflegen. So sparen Sie Strom und sorgen gleichzeitig für mehr Sicherheit.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose.

Wartung / Reinigung

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Kinder unter Aufsicht sind, wenn diese Reinigung und Wartung durchführen.
- ▶ Trennen Sie das Gerät vom Netzstrom vor dem Ausführen von Routine-Wartungsarbeiten.
- ▶ Halten Sie den unteren Teil des Bullauges sauber, lassen Sie die Gerätetür und die Waschmittelschublade etwas geöffnet, wenn Sie die Maschine nicht benutzen. So vermeiden Sie Schimmel und unangenehme Gerüche.
- ▶ Sprühen Sie kein Wasser auf das Gerät, verzichten Sie auf Dampfreiniger.

- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt wird, lassen Sie dies vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich sachkundigen Person (zum Beispiel Elektriker) austauschen, damit es nicht zu Gefährdungen kommt
- ▶ Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Falls eine Reparatur ansteht, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- ▶ Entfernen Sie alle fremde Gegenstände wie Metallgegenstände, Chemikalien, zerbrechliche Gegenstände, brennende Kerzen, brennende Zigaretten usw. vom Gerät.

Installation

- ▶ Achten Sie auf einen Standort, an dem sich die Tür vollständig öffnen lässt. Stellen Sie die Maschine nicht hinter abschließbaren Türen, Schiebetüren oder Hinter-Türen auf, die sich zur Maschine hin öffnen, so ein vollständiges Öffnen der Gerätetür verhindern.
- ▶ Stellen Sie die Maschine an einer gut belüfteten Stelle auf.



WARNUNG

Installation

- ▶ Stellen Sie die Maschine nie im Freien, nicht an feuchten Stellen auf – auch nicht an Orten, an denen unvermutet Wasser austreten kann, also auch nicht unter oder in der Nähe einer Spüle. Falls Wasser von außen an die Maschine gelangen sollte, unterbrechen Sie die Stromversorgung vollständig (Netzstecker ziehen), anschließend lassen Sie die Maschine ohne jegliche Hilfsmittel trocknen – also nicht trockenfönen!
- ▶ Installieren oder nutzen Sie das Gerät nur an Standplätzen, an denen die Temperatur nicht unter 5°C abfallen kann.
- ▶ Stellen Sie die Maschine nicht auf Teppich oder Teppichböden, nicht nah an die Wand oder in die Nähe von Möbeln.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht an kalten oder heißen Plätzen, nicht im prallen Sonnenlicht, sowie nicht in der Nähe von Wärmequellen (z.B. Öfen oder Heizungen) auf.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die elektrischen Angaben auf dem Typenschild mit der Stromversorgung übereinstimmen. Wenn nicht, wenden Sie sich an einen Elektriker.
- ▶ Verzichten Sie auf Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel und die mitgelieferten Schläuche.
- ▶ Achten Sie darauf, dass Netzkabel und Netzstecker nicht beschädigt werden. Bei Beschädigungen lassen Sie die defekten Teile von einem Elektriker austauschen.
- ▶ Verwenden Sie für die Stromversorgung eine separate Erdungssteckdose, die nach der Installation leicht zugänglich ist. Die Maschine muss geerdet sein.
Nur für DE: Das Netzkabel des Geräts ist mit 3-poligem (geerdet) Stecker ausgestattet, der in einen 3-poligen Standardstecker (geerdet) passt. Trennen Sie den dritten Kontakt (Erdung) niemals ab. Nachdem das Gerät installiert ist, sollte der Stecker zugänglich sein.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchanschlüsse gut und fest sitzen, kein Wasser austritt.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist nur zum Waschen von maschinenwaschbarer Wäsche bestimmt. Halten Sie sich immer an die Angaben auf den Pflegeetiketten. Das Gerät ist ausschließlich zum Hausgebrauch in Innenräumen vorgesehen. Das Gerät darf nicht für kommerzielle oder gewerbliche Zwecke eingesetzt werden.

Veränderungen an dem Gerät sind nicht zulässig. Nicht vorgesehene Verwendung kann zu Gefahren und zum Verlust aller Gewährleistungs- und Haftungsansprüche führen.

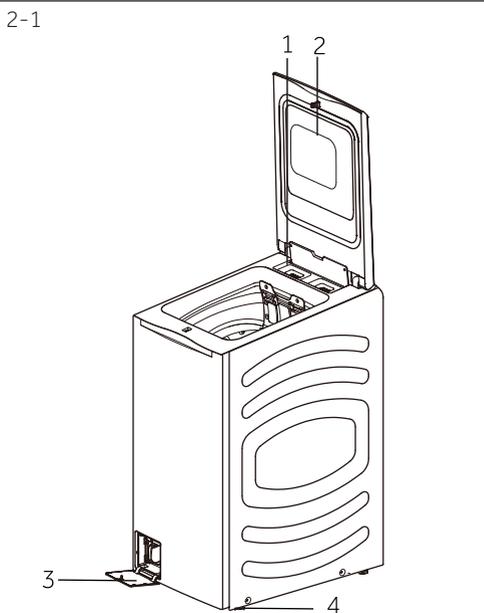
i Hinweis: Abweichungen

Aufgrund technischer Änderungen können die Abbildungen in den folgenden Kapiteln von Ihrem Modell abweichen.

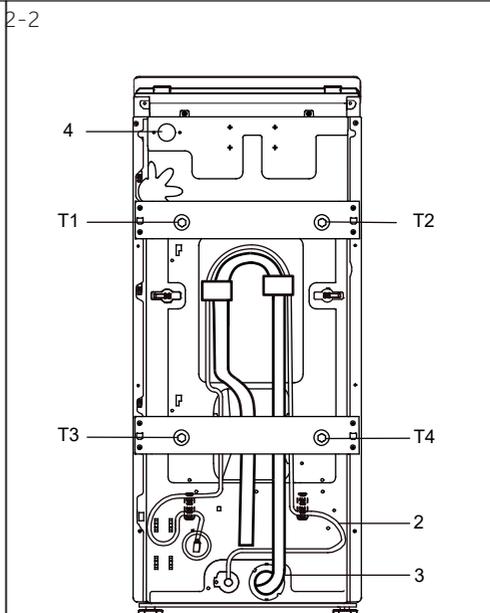
2.1 Bild des Gerätes

Frontseite (Abb. 2-1):

Rückseite (Abb. 2-2):



- 1 Waschmittel-/Weichspülerfach
- 2 Tür
- 3 Filterabdeckung
- 4 Verstellbare Füße



- 1 Transportsicherungen (T1-T4)
- 2 Stromkabel
- 3 Ablaufschlauch
- 4 Wassereinflussventil

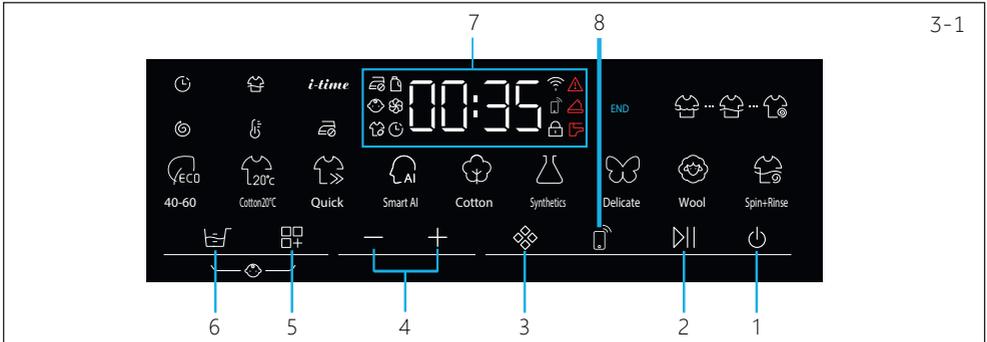
2.2 Zubehör

Überprüfen Sie das Zubehör und die Literatur entsprechend dieser Liste (Abb.:2- 3):

2-3



- Zulaufschlauch
- 4 Blindstopfen
- Ablaufschlauchhalterung
- 2x Polster zur Geräuschdämpfung
- Gewährleistungskarte
- 10 Jahre Teilegarantie
- Energieetikette
- Bedienungsanleitung
- Sicherheitshandbuch
- Aufkleber für die Waschmitteldosierung



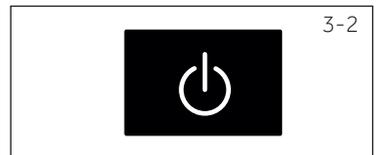
- | | | |
|--------------------|-------------------------|----------------------------------|
| 1 „Einschalttaste“ | 3 Programmauswahlknopf | 6 Automatische Dosiereinstellung |
| 2 „Start/Pause“ | 4 Parametereinstellung | 7 Anzeige |
| | 5 Parameterauswahlknopf | 8 Netzwerk |

Hinweis: Tonsignal

Normalerweise ist das Tonsignal standardmäßig eingeschaltet. Gehen Sie wie folgt vor, um den Lautlos-Modus zu wählen: Wählen Sie im Standby-Modus das Programm "Schleudern+Spülen". Berühren Sie  und  gleichzeitig 3 Sekunden lang. Im Display erscheint "bEEPoff", um den Ton abzuschalten, und "bEEPon", um den Ton einzuschalten.

3.1 „Einschalttaste“

Durch Berühren dieser Taste (Abbildung 3-2) schalten Sie die Maschine ein. Das Display leuchtet auf, der Anzeige der „Start-/Pausetaste“ blinkt. Zum Abschalten berühren Sie erneut die Taste 2 Sekunden lang gedrückt. Wenn Sie keine Bedienelemente betätigen und kein Programm läuft, schaltet sich die Maschine nach einer bestimmten Zeit von selbst ab.



3-2

3.2 „Start/Pause“-Taste

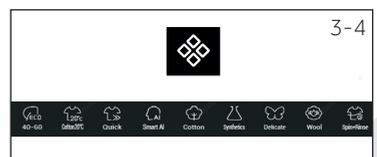
Durch Drücken dieser Taste (Abbildung 3-3) starten und unterbrechen Sie das derzeit angezeigte Programm.



3-3

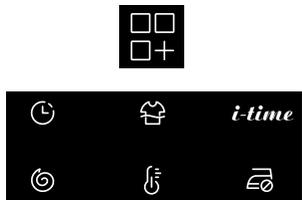
3.3 „Programmauswahlknopf“

Durch Berühren dieser Taste (Abbildung 3-4) wählen Sie unter den 9 Programmen. Dabei leuchtet die zugehörige LED auf, die Standardeinstellungen werden angezeigt.



3-4

3-5



3.4 Parameterauswahlknopf

Bevor das Programm startet, wählen Sie die gewünschten Parameter über den Parameterwahlschalter (Abb. 3-5) aus, der ausgewählte Parameter leuchtet auf. Stellen Sie dann den gewünschten Parameter ein, indem Sie die Taste "+/-" berühren (Abb. 3-6).

3-6



| Symbole | Bedeutung | Symbole | Bedeutung |
|---------|--------------------------|---------------|--|
| | Verzögerung | | Waschtemperatur |
| | Schleudergeschwindigkeit | <i>i-time</i> | Einstellen der Waschparameter nach Zeit |
| | Extra Spülen | | Stellt automatisch eine hohe Temperatur ein, um die gewaschene Wäsche flauschiger zu machen. |

3-7



3.4.1 Delay

Wenn Sie den Parameter "⌚" (Abb. 3-7) gewählt haben, tippen Sie auf "+/-", um den Wert zu erhöhen oder zu verringern und das Programm mit einer Verzögerung zu starten. Die Endzeitverzögerung kann in Schritten von 30 Minuten von 0,5 bis 24 Stunden erhöht oder verringert werden (die Endzeit ist länger als die ursprüngliche Programmzeit). Ein Beispiel: Wenn 6:30 im Display erscheint, wird das Programm in 6 Stunden und 30 Minuten abgeschlossen. Zum Einschalten der Zeitverzögerung berühren Sie die Start-/Pausentaste.

3-8



3.4.2 Schleudergeschwindigkeit

Wenn Sie den Parameter "🌀" (Abb. 3-8) auswählen, tippen Sie auf "+/-", um die Schleuderdrehzahl zu erhöhen oder zu verringern. Wenn kein Wert auf dem Display "P" leuchtet, wird die Wäsche nicht geschleudert.

3-9



3.4.3 Taste Extra Spülen

Wenn Sie den Parameter "👕" (Abb. 3-9) auswählen, tippen Sie auf "+/-", um die Spülgangnummer zu erhöhen oder zu verringern. Wenn kein Wert (das Display „P-0“) leuchtet, wird die Wäsche nicht gespült.

3-10



3.4.4 Waschtemperatur

Wenn Sie den Parameter "🌡️" (Abb. 3-10) auswählen, tippen Sie auf "+/-", um die Waschtemperatur zu erhöhen oder zu verringern. Wenn kein Wert leuchtet (the display „--“), wird das Wasser nicht erhitzt.

3.4.5 i-time

Wenn Sie den Parameter "**i-time**" (Abb. 3-11) auswählen, tippen Sie auf "+/-", um die Waschtemperatur zu erhöhen oder zu verringern.



3.4.6 Knitterschutz

Wenn Sie den Parameter "" (Abb. 3-12) wählen, berühren Sie "+/-". Die Maschine stellt automatisch die entsprechenden Parameter ein, um die gewünschte Wäsche flauschiger zu machen.



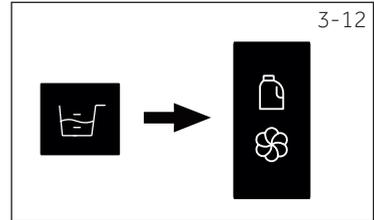
3.5 Automatische Dosierung von Waschmittel / Weichspüler

Berühren Sie diese Taste (Abb. 3-12), um die intelligente Dosiervorrichtung einzustellen. Wenn Sie "" zum ersten Mal berühren, leuchtet die Waschmittel- und Weichspüleranzeige auf dem Display auf und zeigt damit an, dass Waschmittel und Weichspüler auf intelligente Weise zugeführt werden.

Wenn Sie "" erneut berühren, erlischt die Weichspüleranzeige und zeigt an, dass nur Waschmittel zugegeben wird.

Wenn Sie "" erneut berühren, erlischt die Waschmittelanzeige und die Weichspüleranzeige leuchtet auf, was bedeutet, dass nur Weichspüler zugegeben wird.

Wenn Sie "" erneut berühren, erlöschen sowohl die Waschmittel- als auch die Weichspülerkontrollleuchte und zeigen damit an, dass weder Waschmittel noch Weichspüler eingefüllt werden.



3.6 Anpassung der Waschmittelmenge

Für die Änderung der Waschmittelmenge halten Sie die "" -Taste 5 Sekunden gedrückt (der Bildschirm zeigt „d-3“). Sie können die Waschmittelmenge durch ein kurzes Drücken der "" -Taste anpassen. Drücken Sie mehrmals die "" Taste und der Bildschirm zeigt dann entsprechend „d-1“ / „d-2“ / „d-3“ / „d-4“ an. Wenn Sie Waschmittelmenge verringern wollen, wählen Sie „d-1“ oder „d-2“. Wenn Sie Waschmittelmenge erhöhen wollen, wählen Sie „d-4“.

Beschreibung zur Waschmittelmenge:

| | | | |
|-----------|-----------|--|------------|
| d-1: 40 % | d-2: 70 % | d-3: 100 % (standardmäßige Waschmittelmenge) | d-4: 120 % |
|-----------|-----------|--|------------|

- ▶ Sobald die Waschmittelmenge angepasst wurde, wird dieser Wert für die Maschine gespeichert und alle Programme, die die Waschmittelmenge auswählen können, werden solange damit ausgeführt, bis Sie diese Einstellung wieder ändern.
- ▶ Weichspülermenge kann nicht geändert werden.

3.7 Anzeigebereich

Das Display (Abbildung 3-13) zeigt folgende Informationen:

- ▶ Waschzeit
- ▶ Endzeitverzögerung
- ▶ Fehlercodes und Serviceinformationen
- ▶ Bildschirmsymbole
- ▶ Geschwindigkeit, Temperatur usw.
- ▶ Funktion ein und aus



| Symbole | Bedeutung | Symbole | Bedeutung |
|---|--------------------------------------|---|--------------------------|
|  | Die Trommeltür ist verriegelt |  | Alarm |
|  | Das Bedienfeld ist verriegelt |  | Kein Bügeln erforderlich |
|  | Das Gerät ist mit dem WLAN verbunden |  | Verzögerung |



3.8 Kindersicherung "👤"

Ein Programm wählen und dann starten, Taste "Delay" und "Parameterauswahlknopf" (Abb. 3-14) gleichzeitig 3 Sekunden lang berühren, um alle Bedienelemente gegen Einschalten zu sperren, Bedienfeldanzeige "👤". Zum Entriegeln berühren Sie bitte erneut die beiden Tasten. Die Anzeige für die Kindersicherung leuchtet auf, wenn die Kindersicherung funktioniert; die Funktion ist optional, wenn das Gerät in Betrieb ist. Auf dem Display erscheint "cLoT -" (Abb. 3-15), wenn eine Taste gedrückt wird, wenn die Kindersicherung aktiviert ist. Das Gerät ist nicht in Betrieb.



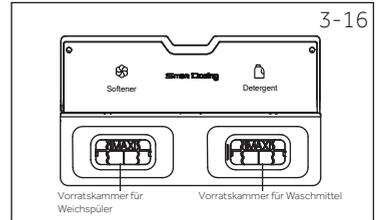
Hinweis: Kindersicherung

- ▶ Die manuell eingerichtete Kindersicherung muss manuell aufgehoben werden oder wird nach Programmende automatisch aufgehoben. Ausschalt- und Fehlerinformationen heben die Kindersicherung nicht auf. Sie funktioniert immer noch, wenn das Gerät das nächste Mal eingeschaltet wird.
- ▶ Die Kindersicherung kann nicht über die hOn APP eingestellt oder aufgehoben werden.

3.9 Waschmittellagerungskammer

Die Benutzer müssen nicht jedes Mal Flüssigwaschmittel und Weichspüler hinzufügen, wenn sie Wäsche waschen. Die Benutzer können Waschmittel und Weichspüler im Voraus separat in den entsprechenden Eingang einfüllen. Wenn Sie die intelligente Dosierung "📄" (Waschmittel) oder "🌀" (Weichspüler) auf der Display-Bedienoberfläche auswählen, wird das Programm die Dosierung in die Innentrommel automatisch vornehmen. Bei geöffneter Spenderdeckels sind folgende Komponenten zu sehen (Abb. 3- 16):

1. Die Vorratskammer des Weichspülers (Fassungsvermögen: ca. 300 Milliliter).
2. Die Vorratskammer des Waschmittels (Fassungsvermögen: ca. 500 Milliliter).



Hinweis: Ergänzung

Wenn "📄" auf dem Bildschirm blinkt und ein Summton ertönt, ist es notwendig, Waschmittel in den Waschmittelbehälter nachzufüllen.

Wenn "🌀" auf dem Bildschirm blinkt und ein Summton ertönt, muss der Weichspüler in der Weichspülerbox ergänzt werden



Hinweis: Waschmittel einfüllen

- ▶ Überschreiten Sie bei der Zugabe von Waschmittel und Weichspüler nicht die MAX-Markierung auf dem Dosierbehälter.
- ▶ Wenn Sie Waschmittel verwenden möchten, müssen Sie zuerst die intelligente Dosierfunktion deaktivieren und dann manuell Waschmittel in die Waschmaschinentrommel geben.

• Ja, ◦ Optional, / Nein

| Programm |  Maximale Beladung in kg |  Temperatur in °C ¹⁾ | | Intelligente Dosierung | | Stoffart |  Voreinstellung in U/Min. | Funktion | | |
|--|---|--|---------|------------------------|-------------|---|--|--|---|---|
| | | Auswahlbereich | Vorgabe | Waschmittel | Weichspüler | | |  Verzögerung |  i-time |  Bügelfrei |
|  ECO 40-60 | 9/8,5 | *zu 95 | 40 | ◦ | ◦ | / | 1300 | • | / | • |
|  Baumwolle 20°C | 9/8,5 | / | 20 | ◦ | ◦ | Baumwolle | 1000 | • | • | • |
|  Schnell | 1 | *zu 40 | * | ◦ | ◦ | Baumwolle/Synthetik | 1000 | • | • | • |
|  Smart AI | 9/8,5 | *zu 60 | 40 | ◦ | ◦ | Leicht verschmutzte, gemischte Wäsche aus Baumwoll- und Synthetikfasern | 1000 | • | • | • |
|  Baumwolle | 9/8,5 | *zu 95 | 40 | ◦ | ◦ | Baumwolle | 1300 | • | • | • |
|  Synthetik | 4,5/4,25 | *zu 60 | 40 | ◦ | ◦ | Synthetik oder Mischgewebe | 1200 | • | • | • |
|  Feinwäsche | 2,5 | *zu 30 | 30 | ◦ | ◦ | Feinwäsche und Seide | 600 | • | • | / |
|  Wolle | 1 | *zu 40 | * | ◦ | ◦ | Maschinenwaschbare Woll Sachen oder Wäsche mit hohem Wollanteil | 800 | • | • | / |
|  Schleudern+Spülen | 9/8,5 | / | / | / | ◦ | Nicht zerbrechlicher Stoff | 1000 | / | / | • |

* Wasser wird nicht erwärmt.

1) Wählen Sie die Waschtemperatur 90°C nur bei speziellem hygienischem Bedarf.

Das Design und die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung zu Zwecken der Qualitätsverbesserung geändert werden.

| | |
|---|---|
|  ECO 40-60 | Mit dem Programm ECO 40- 60 kann normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40°C oder 60°C waschbar deklariert ist, im selben Waschgang gereinigt werden. Dieses Programm wird verwendet, um die Übereinstimmung mit der EU-Ökodesign-Gesetzgebung (umweltfreundliches Produktdesign) zu bewerten. |
|  Baumwolle 20°C | Dieses Programm ist für das Waschen von Baumwollstoffen bei nur 20 °C geeignet. |
|  Schnell | Ein kompletter Waschgang (Waschen, Spülen und Schleudern). Dieses Programm eignet sich für leicht verschmutzte Baumwoll- und Synthetikstoffe. |
|  Smart AI | Dieses innovative Programm ist in der Lage, den Reinigungsvorgang automatisch an die Kapazität und die Art der Beladung anzupassen, um beste Ergebnisse zu erzielen. |
|  Baumwolle | Dieses Programm ist für das Waschen von Baumwollstoffen geeignet, und es können mehrere Waschttemperaturen und Schleuderdrehzahlen gewählt werden. |
|  Synthetik | Dieses Programm eignet sich zum Waschen von Kleidung aus Synthetik- oder Mischgewebe. |
|  Feinwäsche | Dieses Programm eignet sich zum Waschen von Seide und handgewaschener Kleidung. |
|  Wolle | Dieses Programm führt einen Waschgang für Wollstoffe durch, die in der Waschmaschine gewaschen werden können. |
|  Schleudern+Spülen | Dieses Programm spült und schleudert nur die Wäsche |

Scannen Sie den QR-Code auf dem Energieetikett für Informationen zum Energieverbrauch. Der tatsächliche Energieverbrauch kann je nach örtlichen Gegebenheiten vom angegebenen abweichen.

Geben Sie das europäische Standardtestverfahren ein:
Wählen Sie „Eco 40- 60“ und berühren Sie dann die „Starttaste“, um das Waschprogramm aufzurufen.

Indikative Informationen (gemäß Verordnung (EU) 2019/2023 der Kommission):

| Nennlast | Programm |  (kg) |  (SS:MM) | ENERGY (kWh/Zyklus) |  (L/Zyklus) | Max. Temperatur (°C) | Effektive Geschwindigkeit (U/min) |  Restfeuchtegehalt (%) |
|----------|----------------|---|--|-------------------------------|---|-------------------------|--------------------------------------|---|
| 9 kg | Eco 40-60 | 9,0 | 03:48 | 0,860 | 65,0 | 38 | 1300 | 53,0 |
| | Eco 40-60 | 4,5 | 02:52 | 0,450 | 48,0 | 30 | 1300 | 53,0 |
| | Eco 40-60 | 2,5 | 02:48 | 0,210 | 34,0 | 25 | 1300 | 55,0 |
| | Baumwolle 20°C | 9,0 | 00:53 | 0,330 | 80,0 | 20 | 1000 | 65,0 |
| | Baumwolle 60°C | 9,0 | 03:28 | 2,000 | 80,0 | 57 | 1300 | 55,0 |
| | Wolle 30°C | 2,0 | 00:45 | 0,380 | 40,0 | 30 | 800 | 37,0 |
| | Schnell 30°C | 2,5 | 00:32 | 0,380 | 40,0 | 30 | 1000 | 65,0 |

| Nennlast | Programm |  (kg) |  (SS:MM) | ENERGY (kWh/Zyklus) |  (L/Zyklus) | Max. Temperatur (°C) | Effektive Geschwindigkeit (U/min) |  Restfeuchtegehalt (%) |
|----------|----------------|---|--|-------------------------------|---|-------------------------|--------------------------------------|---|
| 8,5 kg | Eco 40-60 | 8,5 | 03:42 | 0,790 | 62,0 | 36 | 1300 | 53,0 |
| | Eco 40-60 | 4,25 | 02:50 | 0,450 | 44,0 | 30 | 1300 | 53,0 |
| | Eco 40-60 | 2,5 | 02:48 | 0,210 | 32,0 | 25 | 1300 | 55,0 |
| | Baumwolle 20°C | 8,5 | 00:53 | 0,330 | 80,0 | 20 | 1000 | 65,0 |
| | Baumwolle 60°C | 8,5 | 03:28 | 2,000 | 80,0 | 57 | 1300 | 55,0 |
| | Wolle 30°C | 1 | 00:45 | 0,380 | 40,0 | 30 | 800 | 37,0 |
| | Schnell 30°C | 1 | 00:32 | 0,380 | 40,0 | 30 | 1000 | 65,0 |

Hinweis: Auto-Gewicht

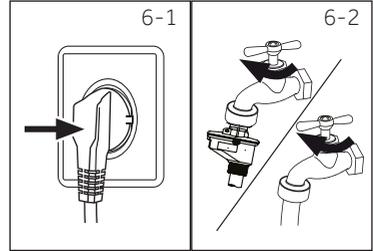
Ihre Maschine kann das Gewicht der Waschladung erkennen. Bei nur geringer Beladung werden Energie- und Wasserverbrauch sowie die Waschzeit bei bestimmten Programmen automatisch reduziert.

Die voreingestellte Zeit auf dem Display kann je nach Beladungsgewicht variieren, wobei das Programm "Smart AI, Synthetics, Cotton, Cotton 20°C, Eco 40-60" mit einbezogen wird.

Die Werte, die für andere Programme als das Eco 40-60-Programm gegeben sind, sind nur Richtwerte.

6.1 Stromversorgung

Schließen Sie die Maschine an eine passende Steckdose an (220 – 240 V Wechselspannung, 50 Hz – Abbildung 6-1). Schauen Sie sich auch den Abschnitt „Installation“ an (siehe S. 28).



6.2 Wasseranschluss

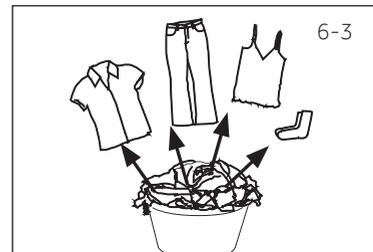
- ▶ Überzeugen Sie sich vor dem Anschluss davon, dass das Wasser klar und sauber ist.
- ▶ Drehen Sie den Hahn auf (Abbildung 6-2).

Hinweis: Dichtigkeit

Prüfen Sie vor dem Gebrauch durch Aufdrehen des Wasserhahns, die Verbindungen zwischen dem Wasserhahn und dem Zulaufschlauch auf Undichtigkeiten.

6.3 Wäsche vorbereiten

- ▶ Sortieren Sie die Wäsche nach Material (Baumwolle, Synthetik, Wolle oder Seide) und Verschmutzungsgrad (Abbildung 6-3). Beachten Sie die Hinweise auf den Pflegeetiketten.
- ▶ Trennen Sie weiße und farbige Wäsche. Waschen Sie bunte Wäsche zunächst von Hand, vergewissern Sie sich, dass die Wäsche nicht verblasst oder verfärbt.
- ▶ Leeren Sie alle Taschen (Schlüssel, Münzen usw.) und entfernen Sie allen Schmuck (z.B. Broschen).
- ▶ Kleidungsstücke ohne Saum, Feinwäsche und fein gewebte Textilien wie z.B. feine Vorhänge sollten zur Pflege dieser empfindlichen Wäsche in einen Wäschesack gesteckt werden (besser wäre eine Hand- oder Trockenreinigung).
- ▶ Schließen Sie Reißverschlüsse, Klettverschlüsse und Haken, achten Sie darauf, dass Knöpfe fest angenäht sind.
- ▶ Geben Sie empfindliche Gegenstände wie Wäsche ohne festen Saum, empfindliche Unterwäsche (Dessous) und kleine Gegenstände wie Socken, Gürtel, BHs usw. in einen Wäschebeutel.
- ▶ Falten Sie große Stoffstücke wie Bettlaken, Tagesdecken usw. auseinander.
- ▶ Drehen Sie Jeans, bedruckte, mit Applikationen versehene sowie farbintensive Textilien auf links (von innen nach außen); waschen Sie solche Wäschestücke möglichst separat.



VORSICHT!

Nichttextile, sowie kleine Gegenstände mit scharfen Kanten können Fehlfunktionen verursachen, Wäsche und Gerät beschädigen.

6.4 Pflegetabelle

| Waschen | | | | | |
|---|--|--|---|--|---|
|  95 | Waschbar bis zu 95°C normaler Vorgang |  60 | Waschbar bis zu 60°C normaler Vorgang |  60 | Waschbar bis zu 60°C milder Vorgang |
|  40 | Waschbar bis zu 40°C normaler Vorgang |  40 | Waschbar bis zu 40°C milder Vorgang |  40 | Waschbar bis zu 40°C sehr milder Vorgang |
|  30 | Waschbar bis zu 30°C normaler Vorgang |  30 | Waschbar bis zu 30°C milder Vorgang |  30 | Waschbar bis zu 30°C sehr milder Vorgang |
|  | Handwäsche max. 40°C |  | Nicht waschen | | |
| Bleichen | | | | | |
|  | Sämtliche Bleichverfahren möglich |  | Nur Sauerstoff/kein Chlor |  | Nicht bleichen |
| Trocknen | | | | | |
|  | Trockner geeignet normale Temperatur |  | Trockner geeignet niedrige Temperatur |  | Nicht im Trockner trocknen |
|  | Auf der Leine trocknen |  | Flach ausgelegt trocknen | | |
| Bügeln | | | | | |
|  | Bei maximaler Temperatur bis 200 °C bügeln |  | Bei mittlerer Temperatur bis 150°C bügeln |  | Bei niedriger Temperatur bis 110 °C ohne Dampf bügeln (Dampfbügeln kann schwere Beschädigungen hervorrufen) |
|  | Nicht bügeln | | | | |
| Professionelle Textilpflege | | | | | |
|  | Mit Tetrachloräthylen trocknen |  | Mit Kohlenwasserstoffen trocknen |  | Nicht chemisch reinigen |
|  | Professionelle Nassreinigung |  | Nicht professionell nassreinigen | | |

Nicht alle diese Symbole werden im Menü der Maschine angezeigt.

6.5 Maschine beladen

- ▶ Geben Sie die Wäsche Stück für Stück in die Trommel.
- ▶ Nicht überladen. Beachten Sie die unterschiedliche maximale Beladung der einzelnen Programme. Probieren Sie, ob Sie problemlos eine Hand aufrecht auf die Waschladung legen können.
- ▶ Schließen Sie die Gerätetür vorsichtig. Achten Sie dabei darauf, dass kein Wäschestück eingeklemmt wird.

6.6 Waschmittel wählen

- ▶ Die Waschleistung hängt maßgeblich von der Qualität des Waschmittels ab.
- ▶ Verwenden Sie nur ausdrücklich für Waschmaschinen geeignete Waschmittel.
- ▶ Nutzen Sie bei Bedarf spezielle Waschmittel, zum Beispiel für Synthetik oder Wolle.
- ▶ Beachten Sie immer die Hinweise des Waschmittelherstellers.
- ▶ Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel wie Trichloräthylen und ähnliche Produkte.

| Programm | Waschmitteltyp | | | | |
|-------------------|----------------|------------|------------|---------|-------------|
| | Universal | Buntwäsche | Feinwäsche | Spezial | Weichspüler |
| ECO 40-60 | F/P | F/P | – | – | ○ |
| Baumwolle 20°C | F/P | F/P | – | – | ○ |
| Schnell | F | F | – | – | ○ |
| Smart AI | F/P | F/P | – | – | ○ |
| Baumwolle | F/P | F/P | – | – | ○ |
| Synthetik | – | F/P | – | – | ○ |
| Feinwäsche | – | – | F/P | F/P | ○ |
| Wolle | – | – | F/P | F/P | ○ |
| Schleudern+Spülen | – | – | – | – | ○ |

F = Flüssig-/Gelwaschmittel

P = Pulverwaschmittel

○ = Optional

– = nein

Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, sollten Sie auf die Zeitverzögerung verzichten.

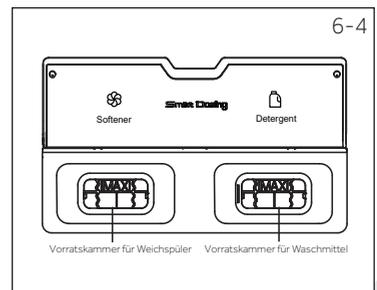
Wir empfehlen:

- ▶ Pulverwaschmittel: 20°C – 90°C* (beste Verwendung: 40 – 60 °C)
- ▶ Buntwaschmittel: 20 – 60°C (beste Verwendung: 30 – 60 °C)
- ▶ Woll-/Feinwaschmittel: 20°C bis 30°C (=beste Verwendung 20°C – 30°C)

* Wählen Sie die Washtemperatur 95 °C nur bei speziellem hygienischem Bedarf.

6.7 Waschmittel einfüllen

1. Drehen Sie den Deckel des Reinigungsmittels auf.
2. Geben Sie die gewünschten Mittel in die passenden Fächer (Abb. 6-4),
3. Schließen Sie die Waschmittelabdeckung.

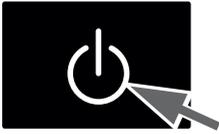




Hinweis:

- ▶ Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Waschmittelpackung.
- ▶ Konzentrierte Flüssigwaschmittel sollte zunächst vor der Hinzugabe mit etwas Wasser verdünnt werden.
- ▶ Wählen Sie die Programmeinstellungen sorgfältig gemäß den Angaben auf sämtlichen Pflegeetiketten und in der Programmtabelle.

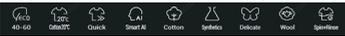
6-5



6.8 Maschine einschalten

Berühren Sie die Ein-/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten (Abb. 6-5).

6-6



6.9 Ein Programm wählen

Damit Ihre Wäsche stets perfekt sauber wird, wählen Sie ein Waschprogramm, das zum Wäschetyp und zum Verschmutzungsgrad passt (Abb. 6-6).

6-7



6.10 Waschprogramm starten

Berühren Sie die „Start-/Pause“-Taste (Abbildung 6-7), um zu starten. Das Waschprogramm beginnt mit den vorgegebenen Einstellungen. Änderungen sind erst nach Abbrechen des Programmes möglich.

6.11 Waschprogramme unterbrechen/abbrechen

Um ein laufendes Programm zu unterbrechen, drücken Sie leicht auf die Taste "Start/Pause", um das Programm zu unterbrechen. Warten Sie, bis der Anzeigebereich auf dem Bildschirm "[]" etwa 20-60 Sekunden lang blinkt.

(1) Drücken Sie die "Start/Pause"-Taste erneut, um das Programm fortzusetzen.

(2) Wenn Sie das Programm ändern möchten, berühren Sie die Taste "❖", um ein neues Programm auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste "Start/Pause", um die Maschine zu starten.

6.12 Nach dem Waschen



Hinweis: Türsperre

- ▶ Aus Sicherheitsgründen bleibt die Gerätetür beim Waschen verriegelt und kann nicht geöffnet werden. Die Gerätetür lässt sich erst nach Programmende sowie nach dem Abbruch eines Programms öffnen (schauen Sie sich die obige Beschreibung an).
- ▶ Bei hohem Wasserstand, hoher Wassertemperatur sowie beim Schleudern lässt sich die Gerätetür nicht öffnen – **Lac** - erscheint im Display.

1. Zum Abschluss des Waschprogramms erscheint **End** im Display.
2. Die Maschine schaltet sich automatisch ab.
3. Nehmen Sie die Wäsche so schnell wie möglich aus der Maschine, damit sie nicht verknittert.
4. Drehen Sie die Wasserzufuhr ab.
5. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
6. Öffnen Sie die Tür, um die Bildung von Feuchtigkeit und Gerüchen zu verhindern. Lassen Sie die Gerätetür immer etwas offen stehen, wenn Sie die Maschine nicht benutzen.
7. Kleine Wäschestücke bleiben nach dem Hochgeschwindigkeit-Schwingtrocknen leicht an der Wand hängen, bitte nicht vergessen, die Tür zu öffnen, um die Wäsche aufzunehmen.

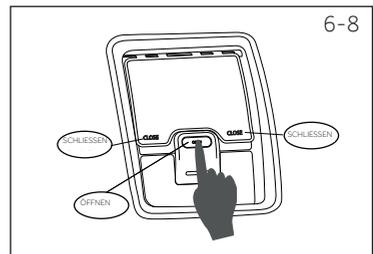


Hinweis: Bereitschaftsmodus/Energiesparmodus

Die eingeschaltete Waschmaschine stellt sich in den Standby-Modus, wenn sie nicht innerhalb von 2 Minuten nach der Auswahl des Programms bzw. nach Programmende aktiviert wird. Das Display schaltet sich ab. So können Sie Energie sparen. Zum Aufwecken der Maschine aus dem Bereitschaftsmodus drücken Sie die „Power“-Taste.

6.13 Trommelführung öffnen und schließen

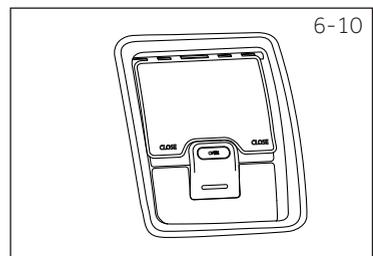
1. Öffnen Sie die Tür (Seite 7, Abb. 2-1, 2).
2. Drücken Sie die Taste "ÖFFNEN", um die innere Trommelabdeckung zu öffnen (Abb. 6-8).
3. Drücken Sie mit den Händen auf eine der beiden mit "SCHLIESSEN" beschrifteten Stellen auf der Rückseite der Innentrommel und drücken Sie sie vorsichtig herunter (Abb. 6-9). Wenn Sie ein "Klick"-Geräusch hören und der Knopf vollständig herauspringt, ist die hintere Abdeckung der Innentrommel vollständig geschlossen (Abb. 6-10).



6.14 Positionierung der Innentrommel

Während der Positionierung der Innentrommel zeigt das Display "[]" an und blinkt ca. 20-60 Sekunden lang. Wenn der Rand des Displays nicht blinkt, ist die Positionierung der Innentrommel abgeschlossen und der Deckel kann geöffnet werden. In den folgenden Fällen führt das Gerät die Positionierung der Innentrommel durch:

1. Wenn das Waschprogramm beendet ist.
2. Wenn der Waschvorgang durch Drücken der Taste "Start/Pause" unterbrochen wird.
3. Wenn die Waschmaschine in Betrieb ist, halten Sie die "Power"-Taste gedrückt, um die Maschine auszuschalten, und halten Sie die "Power"-Taste erneut gedrückt, um sie wieder einzuschalten.



Hinweis: Trommelpositionierung

Während der Positionierung der Innentrommel kann die Maschinentür erst geöffnet werden, wenn die Positionierung der Innentrommel abgeschlossen ist.

Hinweis: Abweichungen

Aufgrund ständiger Updates von hOn können die Funktionen und die Anzeigebereiche der APP von der folgenden Beschreibung abweichen.

7.1 Allgemeines

Die Maschine kann über WLAN aktiviert werden. Mit hOn APP können Sie das Programm mit Ihrem Smartphone steuern.

WARNUNG!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch bei einem Betrieb der Maschine über die hOn APP während Ihrer Abwesenheit von zu Hause eingehalten werden. Sie müssen auch die Anweisungen in der hOn APP befolgen.

7.2 Anforderungen

1. Ein kabelloser Router (802.11b/g/n-Protokoll), der nur das Frequenzband von 2,4 GHz unterstützt. Die Länge der Router-SSID beträgt 1-31 Zeichen (einschließlich 1 und 31) und das Kennwort 8-64 Zeichen. Die Mindestlänge des Kennwortes muss 8 Zeichen betragen. Zu den Router-Verschlüsselungsmethoden gehören offenes, WPA-PSK und WPA2-PSK.
2. Die App ist für Geräte mit Android, Huawei oder iOS sowohl für Tablets als auch für Smartphones verfügbar.
3. Das Gerät muss an einer Position installiert werden, an der es ein starkes WLAN-Signal empfangen kann.
Wenn die Appliance korrekt mit der APP verknüpft wurde und keine ordnungsgemäße Verbindung zum WLAN-Router besteht, wird auf dem Display kein WLAN-Symbol angezeigt.

7.3 Download und Installation der hOn APP:

Laden Sie die hOn App auf Ihr Gerät herunter, indem Sie den folgenden QR-Code eingeben:



oder über den Link: go.haier-europe.com/download-app

| | |
|---------------------|----------------------------|
| Frequenzrate (OFR) | 2400 MHz - 2483,5 MHz |
| Max. Leistung (ERP) | 20dBm |
| Kabelloser Standard | IEEE802.11b/g/n & BLE V4.2 |

Hinweis: Registrierung

Die Registrierung ist erforderlich, wenn Sie die App zum ersten Mal verwenden oder wenn das formale Konto gelöscht/geschlossen wurde. Zur weiteren Verwendung müssen Sie nach dem Abmelden sich erneut mit Namen und Kennwort anmelden.

7.4 Registrierung und App-Kopplung

1. Verbinden Sie das Smartphone mit dem Heim-WLAN-Netzwerk, mit dem Sie das Produkt verbinden möchten.
2. Öffnen Sie die App.
3. Erstellen Sie das Benutzerprofil (oder melden Sie sich an, wenn es bereits zuvor erstellt wurde).
4. Schließen Sie die Tür
5. Koppeln Sie das Gerät gemäß den Anweisungen auf dem Gerätedisplay.

Hinweis: WLAN-Netz

Es ist nicht möglich, die Maschine mit einem öffentlichen WLAN-Netz zu verbinden. Dies kann zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis: Verwenden Sie dasselbe WLAN

Stellen Sie mit Ihrem Smartphone eine Verbindung zu dem Netzwerk her, mit dem Sie das Produkt verbinden möchten.

7.5 Fernbedienung aktivieren

1. Überprüfen Sie, ob der Router eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist.
2. Laden Sie die Wäsche in die Trommel und schließen Sie die Tür.
3. Wählen Sie das Programm „Remote“, die Tür verriegelt sich.
4. Starten Sie den Zyklus über die App. Das Bedienfeld wird bis auf die Tasten "Power" und "Start/Pause" deaktiviert.
5. Nach Abschluss des Zyklus wird die Tür entriegelt und die Fernbedienung ausgeschaltet.
6. Nach 2 Minuten geht das Gerät in den Aus-Modus.

Hinweis: Ablauf der Fernbedienung

Sobald die Fernbedienung aktiviert ist und der Endbenutzer innerhalb von 10 Minuten keinen Zyklus von der App aus startet, wechselt das Gerät in den Startmodus für die Netzwerkverzögerung und hält die Fernbedienung bis zu 24 Stunden lang.

7.6 Fernbedienung deaktivieren

1. Drücken Sie die „/“ Taste auf dem Bedienfeld, um die Fernbedienung während eines Zyklus zu verlassen. Der Zyklus wird angehalten und die Fernbedienung blinkt.
2. Wenn die Bedingungen dies zulassen, wird die Tür entriegelt.
3. Um den Zyklus fortzusetzen, schließen Sie die Tür und drücken Sie die "Start/Pause"-Taste. Die Fernbedienung wird reaktiviert und die Fernbedienung fixiert.
4. Steuern Sie das Gerät mit der App.

7.7 Zyklusende bei eingeschalteter Fernbedienung

1. Am Ende des Zyklus wird die Tür entriegelt und die Fernbedienung deaktiviert.
2. Nach 2 Minuten schaltet sich das Gerät automatisch aus.

7.8 Löschung von Netzzugangsdaten

1. Halten Sie die "Remote"-Taste (") 5 Sekunden lang gedrückt, woraufhin auf dem Bildschirm "PR Ir" blinkend.
2. Wählen Sie die Taste "Parameterauswahl" (")", und der Bildschirm zeigt "r-ESt" an.
3. Die Konfigurationsinformationen werden gelöscht und die Konfiguration zurückgesetzt. Wählen Sie ein anderes Programm oder schalten Sie aus, um zu beenden.



Hinweis: Löschen/Zurücksetzen von Netzwerkanmeldeinformationen

Befolgen Sie dieses Verfahren nur, wenn Sie Ihre Waschmaschine verkaufen möchten.



Umweltverträglicher Einsatz

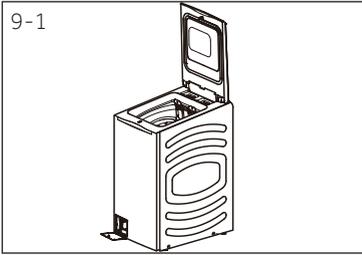
Waschen

- ▶ Um Energie, Wasser, Waschmittel und Zeit optimal zu nutzen, sollten Sie die empfohlene maximale Beladungsmenge verwenden.
- ▶ Überladen Sie die Maschine nicht (zwischen Wäsche und dem oberen Rand der Trommel sollte eine Handbreit Platz bleiben).
- ▶ Bei nur leicht verschmutzter Wäsche wählen Sie das Schnell-Programm.
- ▶ Dosieren Sie das oder die Waschmittel möglichst exakt.
- ▶ Wählen Sie die niedrigste passende Waschtemperatur – moderne Waschmittel funktionieren auch bei Temperaturen unter 60°C sehr gut.
- ▶ Erhöhen Sie die Standardeinstellungen nur bei stark verschmutzter Wäsche.



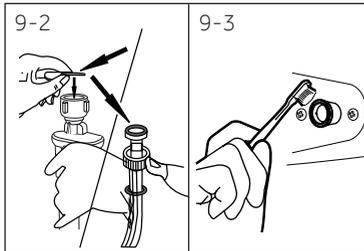
Hinweis: Allgemeine Informationen:

- ▶ Das Programm „Eco 40- 60 ist in der Lage, normal verschmutzte Baumwollwäsche zu reinigen, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C deklariert ist, zusammen im selben Zyklus, und dass dieses Programm verwendet wird, um die Einhaltung der EU-Öko-design-Gesetzgebung zu bewerten;
- ▶ Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten;
- ▶ Geräusch und Restfeuchte werden durch die Schleuderdrehzahl beeinflusst: je höher die Spinningsgeschwindigkeit in der Spinnphase ist, desto höher ist das Geräusch und desto geringer ist der Restfeuchtegehalt.



9.1 Reinigung der Maschine

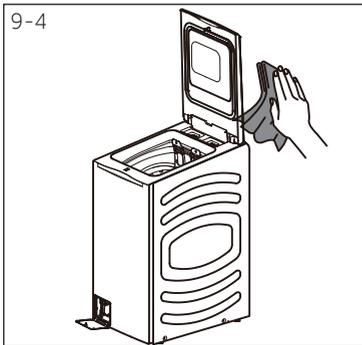
- ▶ Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie die Maschine reinigen und pflegen.
- ▶ Reinigen Sie das Maschinengehäuse und die Gummiteile mit einem Lappen und etwas Seifenwasser (Abb. 9-1).
- ▶ Verwenden Sie keine organischen Chemikalien oder ätzenden Lösungsmittel.



9.2 Wassereinlassventil und Einlassventilfilter

Damit der Wasserzufluss nicht durch Festkörper im Wasser (vor allem Kalk) behindert wird, reinigen Sie den Einlassventilfilter regelmäßig.

- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker, drehen Sie die Wasserzufuhr ab.
- ▶ Schrauben Sie den Wassereinlaufschlauch an der Rückwand des Gerätes (Abb. 9-2) und am Wasserhahn ab.
- ▶ Spülen Sie den oder die Filter mit Wasser durch, entfernen Sie Rückstände mit einer kleinen Bürste (Abb. 9-3).
- ▶ Setzen Sie die Filter wieder ein, schrauben Sie den Zulaufschlauch wieder an.
- ▶ Drehen Sie den Wasserhahn auf, um zu sehen, ob er undicht ist.



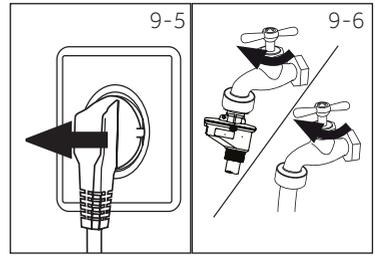
9.3 Reinigung der Trommel und der Dichtung

- ▶ Holen Sie versehentlich mitgewaschene Gegenstände, insbesondere Metallteile wie Nadeln, Münzen usw. aus der Trommel und der Rille der Türdichtung (Gummiring) denn solche Teile weil sie Rostflecken und Schäden verursachen.
- ▶ Rostflecken entfernen Sie am besten mit einem passenden Reinigungsmittel ohne Chlor. Beachten Sie die Warnhinweise des Reinigungsmittelherstellers.
- ▶ Benutzen Sie keine harten Gegenstände, keine Stahlwolle zum Reinigen.
- ▶ Nach dem Eingriff öffnen Sie die Tür, reinigen Sie die Flecken und den Schaum um die Dichtung herum mit einem Handtuch und halten Sie die Dichtung innen und außen sauber. (Abb. 9-4)

9.4 Längere Nichtbenutzung

Wenn Sie die Maschine längere Zeit nicht benutzen:

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose (Abbildung 9-5).
2. Drehen Sie die Wasserzufuhr ab (Abbildung 9-6).
3. Öffnen Sie die Tür, um die Bildung von Feuchtigkeit und Gerüchen zu verhindern. Lassen Sie die Gerätetür immer etwas offen stehen, wenn Sie die Maschine nicht benutzen.

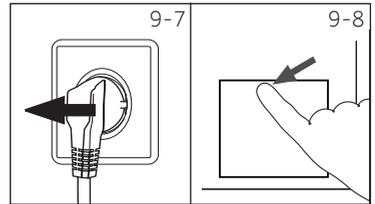


Überprüfen Sie vor dem nächsten Einsatz Netzkabel, Wasserzulauf und Ablaufschlauch sorgfältig auf Beschädigungen bzw. festen Sitz. Vergewissern Sie sich, dass alles richtig installiert ist, kein Wasser ausläuft.

9.5 Pumpenfilter

Reinigen Sie den Filter einmal monatlich. Prüfen Sie den Pumpenfilter auf Rückstände, falls die Maschine:

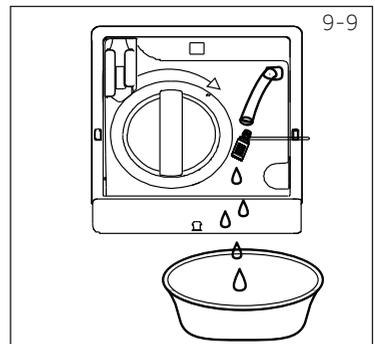
- ▶ das Wasser nicht ablässt.
- ▶ nicht schleudert.
- ▶ im Betrieb ungewöhnliche Geräusche von sich gibt.

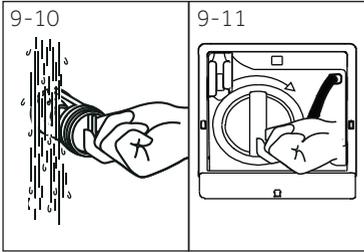


WARNUNG!

Verbrühungsgefahr! Das Wasser in der Filterpumpe kann sehr heiß sein! Sorgen Sie dafür, dass das Wasser gründlich abgekühlt ist, bevor Sie irgendetwas unternehmen.

1. Wählen Sie das Programm "Schleudern+Spülen", stellen Sie "☺" auf "P-☐" und lassen Sie das Programm zur Entwässerung laufen.
2. Ziehen Sie nach Beendigung des Programms den Netzstecker aus der Steckdose (Abb. 9-7).
3. Nachdem das Wasser im Inneren des Geräts abgelassen wurde, drücken Sie auf die Filtertür, und die Tür springt automatisch auf (Abb. 9-8).
4. Ziehen Sie den Ablassschlauch vorsichtig heraus, nehmen Sie den Verschlussstopfen aus dem Ablassschlauch und lassen Sie das restliche Wasser in der Leitung ab (Abb. 9-9). Verschließen Sie dann das Rohr, schieben Sie den Ablaufschlauch zurück in seine ursprüngliche Position und sichern Sie ihn.
5. Drehen Sie den Filtergriff von Hand gegen den Uhrzeigersinn, um den Filter zu entfernen (Abb. 9-9).





6. Entfernen Sie die Fäden und Verunreinigungen aus dem Filter und spülen Sie den Filter mit sauberem Wasser ab (Abb. 9-10).
7. Setzen Sie den Filter entlang der Rille ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um ihn festzuziehen. Zu diesem Zeitpunkt befindet sich der Griff in senkrechter Position (Abb. 9-11). Schließen Sie dann die Filtertür.



VORSICHT!

- ▶ Die Pumpenfilterdichtung muss sauber und unbeschädigt sein. Falls der Deckel nicht fest genug angezogen wird, kann Wasser austreten.
- ▶ Der Filter muss unbedingt eingesetzt werden, andernfalls kann Wasser austreten.

9.6 Reinigen der intelligenten Dosiereinheit

Modus eingeben: Berühren Sie im Standby-Modus „ +  + “ zur gleichen Zeit für 3 Sekunden. Die Aktivierung des automatischen Reinigungsmodus für den Flüssigkeitsbehälter wird zusätzlich durch ein „Tickgeräusch“ markiert.

1. Füllen Sie den Flüssigwaschmittel- bzw. den Weichspülerbehälter bis zum maximalen Füllstand mit Wasser;
2. Berühren Sie „“, um die Reinigung des entsprechenden Flüssigkeitsbehälters zu starten, die Restzeit wird jetzt im Anzeigebereich angezeigt;
3. Die Standardanzeige von „-cL“ stellt das Reinigungsprogramm für den Flüssigwaschmittelbehälter dar. „-cL“ stellt das Reinigungsprogramm für den Weichspülerbehälter dar. Im Reinigungsmodus-Standby oder im Pausenzustand können Sie durch Berühren von „“ oder „“ zwischen den entsprechenden Reinigungsmodi für die beiden Flüssigkeitsbehälter wechseln; Das „“-Symbol blinkt, wenn das Reinigungsprogramm für den Flüssigwaschmittelbehälter ausgeführt wird. Das „“-Symbol blinkt, wenn das Reinigungsprogramm für den Weichspülerbehälter ausgeführt wird.
4. Schalten Sie nach dem Ende des automatischen Reinigungsvorgangs für den Flüssigkeitsbehälter diesen ab und beenden Sie den Reinigungsmodus.



VORSICHT!

- ▶ Unterbrechen Sie den Reinigungsvorgang nicht, da andernfalls Wasser im Flüssigkeitsbehälter verbleibt und dessen Normbetrieb beeinträchtigt.
- ▶ Um sicherzustellen, dass Waschmittel- und Weichspülrückstände in der Trommel beseitigt werden, wird empfohlen, nach der Ausführung des Reinigungsmodus, das Programm „Schleudern+Spülen“ einzustellen.

Viele entstehenden Probleme können von Ihnen selbst behoben werden, ohne besondere Erfahrung. Im Falle eines Problems überprüfen Sie alle aufgezeigten Möglichkeiten und folgen Sie unten genannten Anweisungen, bevor Sie einen Kundendienst kontaktieren. Siehe KUNDENDIENST.



WARNUNG!

- ▶ Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät warten.
- ▶ Da elektrische Arbeiten zu schweren Folgeschäden führen können, sollten solche Tätigkeiten nur von Elektrofachleuten ausgeführt werden.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt wird, lassen Sie dies nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich sachkundigen Person (zum Beispiel Elektriker) austauschen, damit es nicht zu Gefährdungen kommt

10.1 Abhilfe mit Codeanzeige

| Problem | Ursache | Lösung |
|------------|---|--|
| E0 | • Anderer Fehler (reserviert). | • / |
| ELrFLtr | • Ablauffehler | • Prüfen Sie, ob die Entwässerungspumpe/das Entwässerungsventil noch in Ordnung ist.. |
| E2 | • Verriegelungsfehler | • Schließen Sie die Gerätetür richtig. |
| E4 | • Nötiger Wasserstand nach 8 Minuten nicht erreicht. • Wasser läuft ungewollt über den Ablaufschlauch ab. | • Achten Sie darauf, dass der Wasserhahn komplett geöffnet, der Wasserdruck normal ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch richtig installiert wurde. |
| E8 | • Wasserstandschutzfehler | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| FH | • Das drahtlose Modul kann nicht konfiguriert werden. | • Schalten Sie die Waschmaschine ein und drücken Sie erneut die Netzaste, um sie einzuschalten. |
| F3 | • Temperatursensorfehler. | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| F4 | • Heizfehler. | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| F7 | • Motorfehler | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| Fn | • Fehler des Näherungssensors (Hall). | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| FEE | • Fehler der Anzeige und Erweiterungskarte. | • Prüfen Sie die EU-Erweiterungsplatine. |
| FC 1 / FE2 | • Störung der Kommunikation. | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| FU-1 | • Positionierungsfehler. | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| FU-2 | • Fehler beim Entriegeln der Positionierung. | • Wenden Sie sich an den Kundendienst. |
| Loc 1- | • Die Tür kann nicht geöffnet werden, wenn der Wasserstand, die Temperatur oder die Geschwindigkeit nicht den Bedingungen für das Öffnen der Tür entsprechen. | • / |

10.2 Abhilfe ohne Codeanzeige

| Problem | Ursache | Lösung |
|--|---|---|
| Das Gerät funktioniert nicht. | <ul style="list-style-type: none"> • Programm noch nicht gestartet. • Gerätetür nicht richtig geschlossen. • Die Maschine wurde nicht eingeschaltet. • Stromausfall. • Kindersicherung aktiv. | <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie das Programm, starten Sie das Programm. • Schließen Sie die Gerätetür richtig. • Schalten Sie die Maschine ein. • Prüfen Sie die Stromversorgung. • Schalten Sie die Kindersicherung ab. |
| Maschine nimmt kein Wasser auf. | <ul style="list-style-type: none"> • Kein Wasser. • Einlaufschlauch geknickt. • Filter am Einlaufschlauch verstopft. • Wasserdruck unter 0,03 MPa. • Gerätetür nicht richtig geschlossen. • Wasserzufuhr gestört. | <ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie den Wasserhahn. • Prüfen Sie den Zulaufschlauch. • Reinigen Sie den oder die Filter im Zulaufschlauch. • Prüfen Sie den Wasserdruck. • Schließen Sie die Gerätetür richtig. • Vergewissern Sie sich, dass die Wasserzufuhr geöffnet ist. |
| Maschine pumpt ab, noch während Wasser einläuft. | <ul style="list-style-type: none"> • Ablaufschlauch niedriger als 80 cm. • Ende des Ablaufschlauchs hängt im Wasser. | <ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass Ablaufschlauch richtig installiert wurde. • Sorgen Sie dafür, dass das Ende des Ablaufschlauchs nicht im Wasser hängt. |
| Maschine pumpt kein Wasser ab. | <ul style="list-style-type: none"> • Ablaufschlauch verstopft. • Pumpenfilter verstopft. • Ende des Ablaufschlauchs befindet sich mehr als 100 cm über dem Boden. | <ul style="list-style-type: none"> • Säubern/Sieden Ablaufschlauch. • Reinigen Sie den Pumpenfilter. • Achten Sie darauf, dass Ablaufschlauch richtig installiert wurde. |
| Starke Vibrationen beim Schleudern. | <ul style="list-style-type: none"> • Nicht alle Transportsicherungen entfernt. • Maschine steht nicht felsenfest. • Maschinell sehr ungleichmäßig beladen. | <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie alle Transportsicherungen. • Sorgen Sie für einen festen Untergrund und eine ebene Position. • Achten Sie darauf, die Maschine nicht zu überladen, verteilen Sie die Wäsche gleichmäßig in der Trommel. |
| Maschine hält vor Programmabschluss an. | <ul style="list-style-type: none"> • Problem mit Wasserzufuhr/Wasserablauf oder Stromversorgung. | <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Stromversorgung, den Wasserzulauf und den Wasserablauf. |
| Maschine hält zwischendurch an. | <ul style="list-style-type: none"> • Fehlercode erscheint auf der Anzeige. • Maschine sehr ungleichmäßig beladen. • Befindet sich das Programm in der Einweichen-Phase. | <ul style="list-style-type: none"> • Schauen Sie sich die Codes auf der Anzeige an. • Reduzieren Sie die Last oder passen Sie sie an. • Brechen Sie das Programm ab, starten Sie das Programm neu. |

| Problem | Ursache | Lösung |
|---|--|--|
| Starke Schaumbildung in der Trommel und/oder in der Waschmittelschublade. | <ul style="list-style-type: none"> • Waschmittel ist nicht geeignet. • Zu viel Waschmittel. | <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Waschmittelpfehlungen. • Verwenden Sie weniger Waschmittel. |
| Automatische Anpassung der Waschzeit. | <ul style="list-style-type: none"> • Die Dauer des Waschprogramms wird angepasst. | <ul style="list-style-type: none"> • Das ist normal und beeinträchtigt die Funktionalität nicht. |
| Maschine schleudert nicht. | <ul style="list-style-type: none"> • Wäsche sehr ungleichmäßig verteilt. | <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Beladung der Maschine und die Wäsche und führen Sie ein weiteres Schleuderprogramm durch. |
| Unbefriedigendes Waschergebnis. | <ul style="list-style-type: none"> • Verschmutzungsgrad der Wäsche passt nicht zum ausgewählten Programm. • Zu wenig Waschmittel. • Maschine überladen. • Wäsche war sehr ungleichmäßig in der Trommel verteilt. | <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie ein anderes Programm. • Wählen Sie das Reinigungsmittel je nach Verschmutzungsgrad und nach Herstellerangaben. • Beladen Sie die Maschine weniger stark. • Lockern Sie die Wäsche auf. |
| Waschpulverrückstände an der Wäsche. | <ul style="list-style-type: none"> • Unlösliche Waschmittelpartikel können als weiße Punkte oder Flecken auf der Wäsche verbleiben. | <ul style="list-style-type: none"> • Extra Spülen. • Bürsten Sie die Punkte oder Flecken vorsichtig von der Wäsche ab. • Verwenden Sie ein anderes Waschmittel. |
| Wäsche hat graue Stellen. | <ul style="list-style-type: none"> • Solche Probleme werden durch Öle, Cremes oder Salben verursacht. | <ul style="list-style-type: none"> • Behandeln Sie die Wäsche mit einem speziellen Reinigungsmittel vor. |

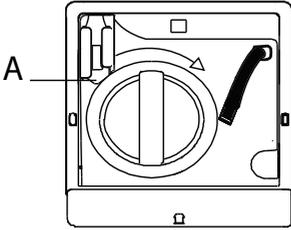


Hinweis: Schaumbildung

Falls die Maschine beim Schleudern eine starke Schaumbildung erkennt, stoppt der Motor, die Ablaufpumpe läuft 90 Sekunden lang. Falls die Schaumbildung auch nach 3 weiteren Versuchen nicht nachlässt, beendet die Maschine das Programm ohne Schleudern.

Sollten die Fehlermeldungen trotz der getroffenen Maßnahmen erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

10-1



10.3 Bei Stromausfall

Die Maschine merkt sich das eingestellte Programm und seine Einstellungen.

Das Programm wird nach dem Stromausfall wieder fortgesetzt.

Wenn der Waschgang durch einen Stromausfall unterbrochen wird, bleibt die Tür mechanisch blockiert. Ziehen Sie erst dann den Hebel (A) unter der Wartungsklappe (Abb.10-1), bis die Tür durch ein leichtes Klicken entriegelt wird. Befestigen Sie anschließend alle Teile wieder entsprechend.



Hinweis: Öffnen Sie die Tür

Wenn Sie die Zugstange verwenden müssen, um im Notfall die Innentrommel der Waschmaschine zu entriegeln, müssen Sie die Innentrommel manuell in die entsprechende Position drehen, um die Tür der Innentrommel zu öffnen, verwenden Sie keine rohe Gewalt, um die Innentrommel zu öffnen, und achten Sie darauf, dass Sie beim Drehen der Innentrommel nicht gequetscht werden

11.1 Vorbereitung

- ▶ Holen Sie die Maschine aus der Verpackung.
- ▶ Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, auch den Hartschaumsockel, halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern. Möglicherweise finden Sie ein paar Wassertropfen an der Kunststoffolie und an der Gerätetür. Diese normale Erscheinung ist das Ergebnis von Wassertests in der Fabrik.

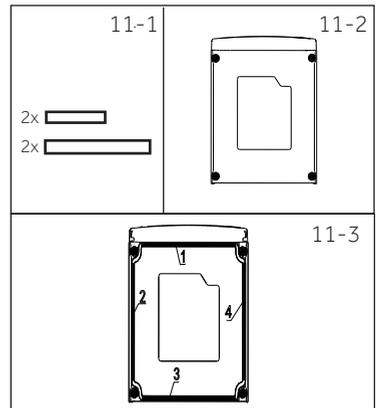


Hinweis: Verpackung entsorgen

Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern, entsorgen Sie alles auf umweltfreundliche Weise.

▶ 11.2 OPTIONAL: Setzen Sie das Geräuschreduzierungs- polster auf

1. Beim Öffnen des Schrumpfpaketes finden Sie einige Geräuschreduzierungs-
polster. Diese dienen zur Geräuschreduzierung. (Abb. 11-1).
2. Legen Sie die Maschine mit dem Boden zu Ihnen auf die Seite Bullauge nach oben zeigend, Unterseite zum Bediener hin (Abb. 11-2).
3. Nehmen Sie die Geräuschdämpfungspolster heraus und entfernen Sie den Schutzfilm über dem doppelseitigen Klebeband. Kleben Sie es um den Boden. Befestigen Sie die Geräuschdämpfungspolster wie in Abbildung 11-3 gezeigt an die Unterseite des Gehäuses (die beiden längeren Polster an die Positionen 1 und 3, die beiden kürzeren Polster an die Positionen 2 und 4). Stellen Sie die Maschine zum Abschluss wieder aufrecht.

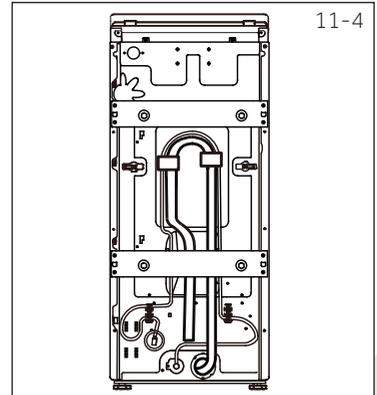


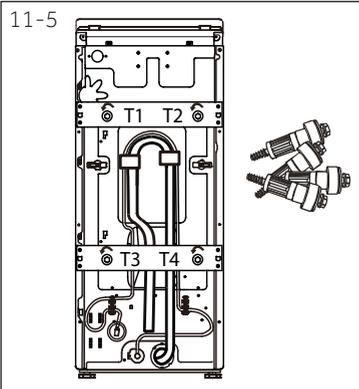
Hinweis: Geräuschdämpfungspolster

Das Geräuschdämpfungspolster ist optional und kann zur Geräuschreduzierung beitragen. Bitte montieren Sie es je nach Bedarf oder nicht.

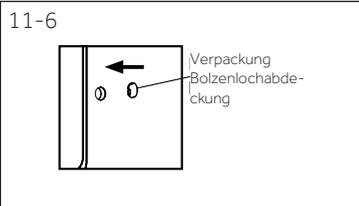
11.3 Transportsicherungen entfernen

Der Transportschutz auf der Rückseite dient dazu, während des Transports schwingungsdämpfende Komponenten im Inneren des Gerätes einzuklemmen, um innere Beschädigungen zu vermeiden. Alle Elemente (Abb. 11-4) müssen vor der Verwendung entfernt werden.





1. Entfernen Sie alle 4 Schrauben (T1 - T4) (Abb. 11-5).



2. Füllen Sie die 4 linken Löcher mit Blindstopfen (Abb. 11-6).

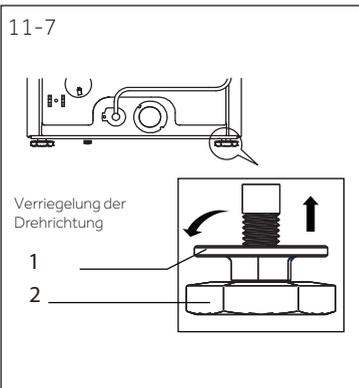


Hinweis: Gut aufbewahren.

Bewahren Sie die Transportsicherungen gut auf; eventuell brauchen Sie diese später wieder. Wenn das Gerät bewegt werden soll, müssen zunächst die Transportsicherungen wieder angebracht werden.

11.4 Maschine umsetzen

Falls die Maschine an einen entfernten Ort verbracht werden soll, bringen Sie die vor der Montage entfernten Transportbolzen wieder an, um Schäden zu vermeiden: Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



11.5 Gerät ausrichten

Stellen Sie die FüÙe (Abbildung 11-7) so ein, dass die Maschine absolut gerade steht. So beugen Sie starken Vibrationen, somit auch lauten Betriebsgeräuschen vor. Es reduziert auch den Verschleiß. Wir empfehlen, die Maschine mit Hilfe einer Wasserwaage gerade auszurichten. Der Boden sollte so stabil und flach wie möglich sein.

1. Lösen Sie die Kontermutter (1) mit einem Schraubenschlüssel.
2. Stellen Sie die Höhe durch Drehen des Fußes (2) ein.
3. Ziehen Sie die Kontermutter (1) gegen das Gehäuse an.

11.6 Ablaufschlauch anschließen

Fixieren Sie den Wasserablaufschlauch richtig an der Rohrleitung. Der Schlauch muss an mindestens einem Punkt 80 – 100 cm über dem Boden der Maschine verlaufen! Fixieren Sie den Ablaufschlauch möglichst mit dem Clip an der Rückwand der Maschine.



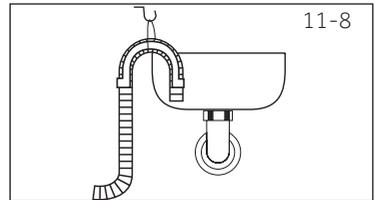
WARNUNG!

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Schlauchset.
- ▶ Niemals alte Schläuche wiederverwenden!
- ▶ Nur an die Kaltwasserversorgung anschließen.
- ▶ Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass das Wasser klar und sauber ist.

Es gibt folgende Anschlussmöglichkeiten:

11.6.1 Ablaufschlauch in Spüle

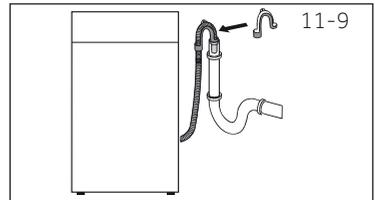
- ▶ Hängen Sie den Ablaufschlauch mit Hilfe der U-Halterung über die Kante einer genügend großen Spüle (Abb. 11- 8).
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass die U-Halterung nicht abrutschen kann.



11-8

11.6.2 Ablaufschlauch in Abwasserleitung

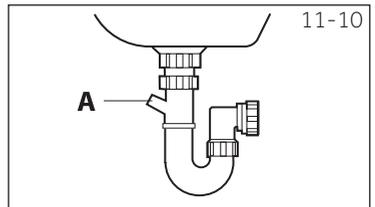
- ▶ Der Innendurchmesser des Standrohres mit Belüftungsöffnung muss mindestens 40 mm betragen.
- ▶ Führen Sie den Ablaufschlauch etwa 80-100 mm tief in die Abwasserleitung ein.
- ▶ Bringen Sie die U-Halterung an, fixieren Sie die Halterung gut (Abb. 11- 9).



11-9

11.6.3 Ablaufschlauch in Spüle

- ▶ Der Anschluss muss über dem Siphon liegen.
- ▶ Zapfenanschlüsse werden gewöhnlich mit einem Polster (A) verschlossen. Dies muss entfernt werden, damit es nicht zu Fehlfunktionen kommt (Abb. 11-10).
- ▶ Fixieren Sie den Ablaufschlauch mit einer Klemme.

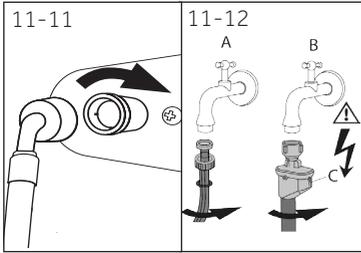


11-10



VORSICHT!

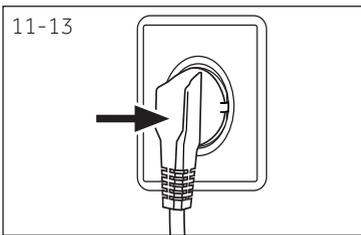
- ▶ Der Abflussschlauch darf nicht in Wasser getaucht werden und muss sicher und leckfrei befestigt sein. Falls der Ablaufschlauch auf den Boden gelegt und sich die Leitung weniger als 80 cm über dem Boden befindet, läuft das Wasser wieder aus der Maschine, wenn sich das Gerät mit Wasser füllt.
- ▶ Der Ablaufschlauch darf nicht eigenmächtig verlängert werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an den Kundendienst.



11.7 Frischwasseranschluss

Achten Sie darauf, dass die Dichtungen eingesetzt wurden.

1. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch mit dem gekrümmten Ende an die Maschine an (Abbildung 11-11). Ziehen Sie die Verschraubung von Hand fest.
2. Schließen Sie das andere Ende des Schlauches an einen Wasserhahn mit 3/4-Zoll-Gewinde an (Abb. 11-12).



11.8 Elektrischer Anschluss

Überprüfen Sie vor jedem Anschluss, ob:

- ▶ Stromversorgung, Steckdose und Sicherung mit dem Typenschild übereinstimmen,
- ▶ die Steckdose geerdet ist (Schukosteckdose), und keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwendet werden.
- ▶ Stromversorgung und Steckdose den Anforderungen genau entsprechen.
- ▶ **Nur gültig im Vereinigten Königreich (England):** Der UK-Stecker erfüllt die BS1363A-Vorgaben.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (Abb. 11-13).



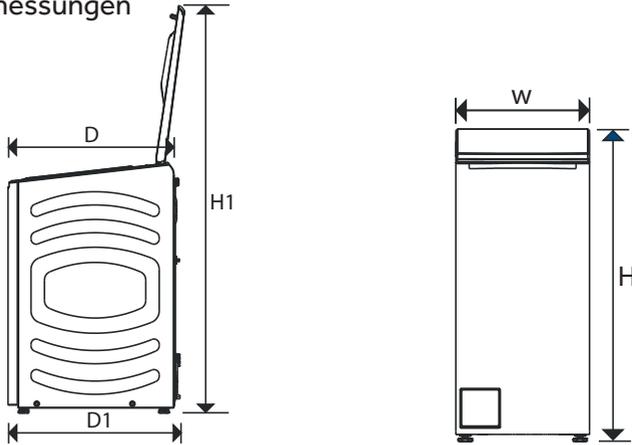
WARNUNG!

- ▶ Achten Sie immer darauf, dass alle Anschlüsse (Stromanschluss, Abfluss und Frischwasserschlauch) fest, trocken und leckfrei sind!
- ▶ Achten Sie darauf, dass Kabel und Schläuche niemals gequetscht, geknickt oder verdreht werden.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt werden sollte, muss es vom Kundendienst (siehe Garantiekarte) ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

12.1 Zusätzliche technische Daten

| | HW90-BPD13386U1 HW85-BPD13386U1 HW90-BPD13386GU1 |
|---------------------------------|--|
| Spannung in V | 220–240 V~/50 Hz |
| Strom in A | 10 |
| Maximale Leistungsaufnahme in W | 2000 |
| Wasserdruck in MPa | 0,03-≤P≤1 |
| Nettogewicht in kg | 70 |

12.2 Produktabmessungen



| PRODUKTABMESSUNGEN | HW90-BPD13386U1 HW85-BPD13386U1 HW90-BPD13386GU1 |
|--|--|
| H Gesamthöhe des Produkts mm | 930 |
| W Gesamtbreite des Produkts mm | 400 |
| D Gesamthöhe des Produkts mm (Zur Größe der Hauptsteuerkarte) mm | 610 |
| D1 Gesamthöhe des Produkts mm | 635 |
| H1 Höhe der offenen Tür mm | 1470 |



Hinweis: Exakt Höhe

Die exakte Höhe Ihrer Waschmaschine hängt davon ab, wie weit die Füße vom Boden der Maschine entfernt sind. Der Platz, an dem Sie Ihre Waschmaschine installieren, muss mindestens 40mm breiter und 20mm tiefer als seine Abmessungen.

12.3 Vorgaben und Direktiven

Dieses Produkt ist konform mit den Anforderungen aller geltenden EU-Richtlinien der zugehörigen harmonisierten Standards, die CE-Kennzeichnung vorsehen.

Wir empfehlen zur Kontakt unseren Kundenservice und die Benutzung unser Original-Ersatzteilen für die Haushaltswaschmaschine mit einer Mindestlebensdauer von 10 Jahren. Falls jemals Schwierigkeiten mit Ihrer Maschine auftreten sollten, schauen Sie sich zunächst den Abschnitt „PROBLEMLÖSUNG“ an. Falls Sie dort keine Lösung finden sollten, wenden Sie sich bitte an

- ▶ Ihren Händler vor Ort oder
- ▶ Service und Unterstützung unter www.haier.com, wo Sie Telefonnummern und FAQs finden und den Serviceanspruch aktivieren können.

Für spezifische Produktinformationen melden Sie sich bitte auf der offiziellen Haier-Website https://www.haier-europe.com/en_GB/technical-assistance/ an und suchen Sie das von Ihnen verwendete Modell, klicken Sie auf das Produkt, um zur Detailseite zu gelangen, und klicken Sie dann auf "Dokumente", um das Benutzerhandbuch zum Herunterladen zu finden. Sie können die Produktinformationen auch auf dieser Seite finden. Modellinformationen finden Sie in der Produktdatenbank unter <https://eprel.ec-europa.eu/> durch Suchen nach dem auf dem Produktetikett angegebenen Modellkennung.

Stellen Sie bitte sicher, dass Sie im Besitz der nachfolgenden Angaben sind, um unseren Kundendienst zu kontaktieren.

Die Informationen sind auf dem Typenschild zu finden.

Modell _____ Serien- Nr. _____

Im Garantiefall prüfen Sie bitte die Garantiekarte, die mit dem Produkt geliefert wurde. Für allgemeine Fragen finden Sie bitte nachstehend unsere Adressen in Europa.

Europäische Haier-Adressen

| Land* | Postanschrift | Land* | Postanschrift |
|-----------------------------------|--|---|--|
| Italien | Haier Europe Trading SRL Via De Cristoforis, 12 21100 Verese ITALIEN | Frankreich | Haier France SAS 53 Boulevard Ornano – Pleyad 3 93200 Saint Denis FRANKREICH |
| Spanien Portugal | Haier Iberia SL Pg. Garcia Faria, 49-51 08019 Barcelona SPANIEN | Belgien-FR Belgien-NL Niederlande Luxemburg | Haier Benelux SA Anderlecht Route de Lennik 451 BELGIEN |
| Deutschland Österreich | Haier Deutschland GmbH Konrad-Zuse-Platz 6 81829 München DEUTSCHLAND | Polen Tschechien Ungarn Griechenland Rumänien Russland | Haier Poland Sp. zo.o. Al. Jerozolimskie 181B 02-222 Warszawa POLEN |
| Vereinigtes Königreich | Haier Appliances UK Co. Ltd. One Crown Square Church Street East Woking, Surrey, GU21 6HR VK | | |

*Mehr Informationen finden Sie hier: www.haier.com

HW90-BPD13386U1 HW85-BPD13386U1

HW90-BPD13386GU1

Haier